

DIE KETTE Teil III / 2024–2025

Ökosysteme

Förderzyklus 07.2024 – 06.2025

Im Rahmen eines dreijährigen Förderzyklus werden gesellschaftlich relevante Themen aus unterschiedlichen Perspektiven erforscht - inhaltlich, physisch und auch im Hinblick auf die Entwicklung sozial ausgleichender Strategien. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf Vulnerabilität und Resilienz.

Der dreijährige Projektzyklus gliedert sich in drei thematische Blöcke:

2022/2023: Drei Generationen

2023/2024: Inklusion und Integration

2024/2025: Ökosysteme

Gefördert von

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste und NRW Landesbüro Tanz

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



nrw landesbuero
tanz.

NRW LANDESBÜRO
FREIE DARSTELLENDE
KÜNSTE

DansArt
TANZNETWORKS

DansArt TANZNETWORKS

Am Bach 11, 33602 Bielefeld (Altstadt)

Telefon +49.521.1756-56, Mo. bis Do. 16-20 Uhr

info@dansart.de, www.dansart.de



/ DansArt Tanznetworks

DIE KETTE TEIL III

Eine Kette ist so stark wie ihr schwächstes Glied.

Künstlerische Leitung Tchekpo Dan Agbetou



DansArt
TANZNETWORKS
Förderverein e. V.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



nrw landesbuero
tanz.

NRW LANDESBÜRO
FREIE DARSTELLENDE
KÜNSTE

DansArt
TANZNETWORKS

DIE KETTE TEIL III / 2024–2025

Förderzyklus 07. 2024 – 06. 2025

Die Kette 2024 – Ökosysteme

Ein fragiles Abhängigkeits- und Beziehungsgefüge

Ein funktionierendes biologisches Gleichgewicht besteht aus einem ausgeglichenen Abhängigkeits- und Beziehungsgefüge innerhalb des ökologischen Systems. Produzenten, Konsumenten und Destruenten* (auch Reduzent oder (Re-)Mineralisierer genannt) ergänzen sich und gleichen sich aus. Wird dieses Gefüge gestört, bricht das System zusammen.

Inhaltlich geht es uns 2024 um Vulnerabilität. Vulnerabilität bezieht sich auf die Krisenanfälligkeit eines Bezugsraums, einer Bezugsgruppe, eines Objekts, eines Individuums oder eines Systems.

*Als Destruent wird in der Ökologie ein Organismus bezeichnet, der organische Substanzen abbaut und in anorganische Bestandteile zerlegt.

DAS TEAM

Künstlerische Leitung: Tchekpo Dan Agbetou

Künstlerisches Konzept: Elisabeth Masé und Tchekpo Dan Agbetou

Administration und Organisation: Ulla Agbetou

Licht und Bühnentechnik: Jost Jakobfeuerborn

Erschienen anlässlich des dreijährigen Projektzyklus DIE KETTE im DansArt Theater Bielefeld

Redaktion: Elisabeth Masé

Gestaltung: BEATESTEIL Kommunikation und Design

Für diese Ausgabe ©DansArt Tanznetworks

Fotonachweis: Elisabeth Masé

**Die Young DansArt Company wurde 2014 von dem Choreographen und Tanzpädagogen Tchekpo Dan Agbetou gegründet. In diesem professionellen Umfeld haben junge Tänzer nach Beendigung oder während der letzten Phase ihres Tanzstudiums die Möglichkeit sich weiter künstlerisch zu entfalten.

PERFORMANCES

FR, 20. Dezember 2024, 20 Uhr / ohne Pause

DansArt Theater Bielefeld / Eintritt 15 EUR



Foto: Elisabeth Masé

Young DansArt Company** mit Studierenden der DansArt Academy

„DIE KETTE“ Dauer: 50 Minuten

Die Tänzerinnen und Tänzer bilden eine lebendige Kette. In ihren Bewegungen wird die Fragilität der Einheit spürbar: Die Kette ist so stark wie ihr schwächstes Glied. Ein Moment des Zögerns könnte sie zerreißen, doch aus dem respektvollen Miteinander erwächst Halt und Festigkeit.

Künstlerisches Konzept und Inszenierung: Tchekpo Dan Agbetou und Elisabeth Masé

Choreografie: Tchekpo Dan Agbetou mit Dhélé Tchekpo Agbetou, Jean-Hugues Assohoto, Saskia Assohoto und „Robozee“ Christian Zacharas

Dramaturgie: Elisabeth Masé

Tänzer und Tänzerinnen: Young DansArt Company mit Studierenden der DansArt Academy

Kostüm: Elisabeth Masé mit den Tänzer:innen

Lichtdesign: Jost Jakobfeuerborn mit Tchekpo Dan Agbetou

Dauer: 60 Minuten

Produktion: DansArt Tanznetworks